

Mehr als nur ein Arbeitsplatz

Das Leitbild der GrünBau gGmbH

Unternehmensbeschreibung und -philosophie

Die GrünBau gGmbH wurde 1990 gegründet. Einzige Gesellschafterin ist seit 2010 die Stiftung Soziale Stadt. Sie ist vom Finanzamt als gemeinnütziges Unternehmen anerkannt und arbeitet nicht profitorientiert.

Die GrünBau gGmbH ist Mitglied im Paritätischen NRW und weiteren Fachverbänden.

Die GrünBau gGmbH ist konfessionell, weltanschaulich und parteipolitisch unabhängig. Dabei ist die GrünBau gGmbH der Idee sozialer Gerechtigkeit verpflichtet, verstanden als das Recht eines jeden Menschen auf gleiche Chancen zur Verwirklichung seines Lebens in Würde und zur Entfaltung seiner Persönlichkeit.

Die GrünBau gGmbH ist eine sozialwirtschaftliche Akteurin, die sich für bedarfsgerechte Angebote sozialer Leistungen einsetzt.

Als Unternehmen, das sich seiner sozialen Verantwortung bewusst ist, tritt GrünBau aktiv für ein friedliches Zusammenleben der Menschen in einer pluralen Gesellschaft ein.

Die GrünBau gGmbH wirkt auf eine Sozial- und Gesellschaftspolitik hin, die an dem Ziel orientiert ist, soziale Benachteiligungen zu beseitigen, ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen und sachgerechte Rahmenbedingungen für eine zeitgemäße und zukunftsfähige soziale Arbeit zu schaffen.

Die GrünBau gGmbH fördert im Rahmen ihrer Zielsetzung

- ökonomisch und strukturell benachteiligte Kinder und Jugendliche
- Schülerinnen und Schüler bei der schulischen und beruflichen Orientierung
- junge Menschen im Übergang Schule – Beruf
- arbeitslose Frauen und Männer, insbesondere langzeitarbeitslose Menschen mit Minderqualifizierung
- alleinerziehende Frauen und Männer und die damit verbundene Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund
- die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben

Zweck der GrünBau gGmbH ist gemäß Gesellschaftsvertrag die Beschäftigung und Qualifizierung sozial benachteiligter Personengruppen in der ökologischen Stadterneuerung und ihre Integration in den regulären Arbeitsmarkt.

Neben den Zielen der Stadtteilorientierung und -entwicklung, die sich aus der Entstehungsgeschichte des Projektes und seiner Verwurzelung in der Dortmunder Nordstadt ergeben, stehen folgende Ziele im Zentrum der Arbeit der GrünBau gGmbH:

- Jugend- und Familienhilfe
- Entwicklung schulischer und beruflicher Orientierungen und Perspektiven
- Berufswahl und Berufsausbildung
- Aktivierung und berufliche Eingliederung
- Berufliche Qualifizierung arbeitsloser Männer und Frauen
- Soziale Stabilisierung
- Erwerbsorientierung und Betätigung am Markt durch das Angebot sinnvoller Produkte und Dienstleistungen
- gesellschaftliche Integration Geflüchteter und Neuzugewanderter
- berufliche Weiterbildung

Damit die gesellschaftliche Integration und Emanzipation der Menschen, die wir bei GrünBau begleiten, gelingen kann, ist eine ganzheitliche Arbeit, die die gesamte Lebenswelt der Menschen im Fokus hat, notwendig. Darum bildet die GrünBau gGmbH mit ihren Zielen und Handlungsfeldern die wichtigen Themen der Lebenswelten wie Bildung, Ausbildung, Beschäftigung, Wohnen, Gesundheit ab. Ausgangspunkt unserer Interventionen sind dabei immer die individuellen Kompetenzen der Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen und Familien, die wir begleiten. Zu unserem ganzheitlichen Ansatz zählt neben der Perspektive des Individuums auch die gesellschaftliche Perspektive. Darum ist es für uns selbstverständlich, auf den gesellschaftspolitischen Ebenen mit daran zu wirken, Lebensumstände strukturell zu verbessern.

Für eine gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe ist eine frühzeitige Förderung schon in der Schule notwendig. Stationäre sowie ambulante Angebote der Jugendhilfe, wie z.B. mobile Wohnbetreuung für Jugendliche, sozialpädagogische Familienhilfe oder Erziehungsbeistandschaften, aber auch Schulsozialarbeit sind daher weitere bedeutende Handlungsfelder der GrünBau gGmbH. Bei allen Förderangeboten steht der Ressourcenansatz im Vordergrund. Ausgangspunkt aller Interventionen ist dabei immer die individuelle Kompetenz der Jugendlichen und nicht ihr Defizit.

GrünBau erwirtschaftet einen Teil des eigenen Finanzierungsbedarfs mit Zweckbetrieben am Markt, die sinnvolle Produkte und Dienstleistungen anbieten und der Qualifizierung den notwendigen Ernstcharakter vermitteln. Auftraggeber sind sowohl Einzelpersonen aber auch Wohnungsgesellschaften, andere Unternehmen und die öffentliche Hand. Für ihre gemeinnützige Tätigkeit erhält die GrünBau gGmbH Fördermittel von unterschiedlichen Institutionen und Auftraggebern aus Kommune, Land, Bund und EU. Neben den Teilnehmenden zählen auch diese zu den Kunden der GrünBau gGmbH. Sie erwarten eine zuverlässige, termin- und preistreue Durchführung der erteilten Aufträge mit hoher Ergebnisqualität.

Die vielfältigen Tätigkeitsbereiche der GrünBau gGmbH erfordern eine kompetente, interdisziplinäre Belegschaft mit hoher Innovationsbereitschaft, die sich durch respektvollen Umgang miteinander auszeichnet.

Geschäftsleitung und Belegschaft reflektieren regelmäßig alle Geschäftsprozesse und optimieren Leistung und Qualität.

Zusammenarbeit und innere Haltung

Die Ergebnisse, die die GrünBau gGmbH seit der Gründung 1990 vorweisen kann, basieren grundlegend auf der wertschätzenden Haltung der Leitung ihren Mitarbeitenden gegenüber. Die GrünBau gGmbH steht neben der verbindlichen Wahrnehmung ihrer Aufgaben als sozialwirtschaftliche Akteurin, auch seit jeher für eine Arbeitgeberin, bei der das „Wir Gefühl“ verankert und etabliert ist. Die GrünBau gGmbH verpflichtet sich zur Fürsorge und Verantwortung ihrer Mitarbeitenden und stellt deren Interessen über rein ökonomisches Wachstum. Die Grundidee und der „GrünBau-Geist“ haben seither Bestand.

Die Grundsätze, auf denen diese Ergebnisse basieren, sind:

- Freiräume zur persönlichen und individuellen Entwicklung
- angemessene Entlohnung der Mitarbeitenden
- Vermeidung prekärer / befristeter Beschäftigung, wo immer es möglich ist
- gründliche Einarbeitung neuer Mitarbeitender
- Schaffung von Strukturen für konstruktives Feedback (Mitarbeitergespräche)
- transparente Entscheidungsstrukturen
- Nutzung von Ressourcen der Mitarbeitenden
- Förderung fachlicher Kompetenz (Fort- und Weiterbildungen)
- Wertschätzung und Respekt durch die Übertragung von eigenständigen Aufgaben mit Verantwortung
- berufliche Entwicklungschancen im Unternehmen
- alle hierarchischen und fachlichen Ebenen arbeiten offen und vertrauensvoll zusammen
- die gemeinsame Arbeit zeichnet sich durch gegenseitige Wertschätzung und transparente, zeitnahe Kommunikation aus
- politische Einmischung, die GrünBau gGmbH engagiert sich gegen Rechtsradikalismus, Diskriminierung aller Art und tritt für die Weiterentwicklung der pluralen, demokratischen Gesellschaft ein
- Vereinbarkeit von Arbeit und Familie
- Einladung zur Mit- und Weiterentwicklung des Unternehmens / Durchführung von Beteiligungsverfahren
- Förderung und Schutz der physischen und psychischen Gesundheit.

Diese Grundsätze ermöglichen es, aktiv mitzuarbeiten und mit persönlichem Einsatz einen großen Teil zum Erfolg des Unternehmens beizutragen und damit dauerhaft zu sichern.

Die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat ist partnerschaftlich und konstruktiv.

Unter Berücksichtigung der Interessen der Mitarbeitenden als auch des Unternehmens sind klare und schnelle Vereinbarungen das Ziel.

Somit fasst das Motto an der Hauswand des Stammsitzes in der Unnaer Straße die Philosophie der GrünBau gGmbH zusammen:

Vielfalt – (K)eine wie alle!

Diesen Grundsätzen fühlen wir uns als Mitarbeitende auch für die weitere Zukunft verpflichtet!